

dBâle Program

Thomas Peter and José Navarro

Sunday, 1 June 2008 at 19:45

performance for metal and electronics

A metal plate and other metal objects are treated with various tools. The starting point was the use of a metal object not only as a sound producing instrument, but also as an amplifier, transformer and interface to the computer. In a sense it should serve as a surface for the acoustical projection.

Using a contact microphone to translate the sound to the computer and to the loudspeakers, I'm able to augment tiny noises and sounds and project them into a larger scale.

The computer acts different parts. On one side, it processes the amplified sound to achieve a wider acoustical variety. On the other side, the computer turns into an "independent" musician recording and analyzing the sounds and making its own interpretation. This way, the computer enters into a dialog with the performer.

Eine Metallplatte und andere Metallgegenstände werden mit verschiedensten Schlagwerkzeugen bespielt und bearbeitet. Am Anfang stand die Idee, das bespielte Material nicht nur als Klangkörper, sondern auch als Spieloberfläche, Verstärker, Transformator bzw.

Übertragungsmedium zum Computer zu verstehen. Die Metallplatte dient also auch als akustische Projektionsfläche, mit der und auf der Geräusche und Klänge erzeugt werden. Dank der technischen Erweiterung durch das Mikrofon bietet sich die Möglichkeit, kleine und beinahe unbewusste Geräusche akustisch auf eine grössere Ebene zu heben und ausserdem dem Klang den Zugang zum Computer zu öffnen.

Der Computer nimmt eine vielschichtige Rolle ein: Er transformiert und bearbeitet den Klang und vergrössert so die akustische Vielfalt. Zuweilen aber übernimmt er auch die Rolle eines Mitmusikers; er zeichnet die gespielten Klänge auf, analysiert und erstellt daraus eine eigene Interpretation. Der Computer kann unverhofft in einen Dialog mit dem Spieler treten. Die klangführenden Elemente wechseln dadurch zwischen dem Spieler und dem Computer ab.